

Bilanz-Conto

am 30. September 1896.

Activa.				Passiva.			
I. Gebäude und Grundstücke:				Ver Actien-Capital-Conto			
An Immobilien-Conto:				- Vorläufig-Anleihe-Conto			
a) Brauerei, Keller etc. 787,083 60.				- Reservefonds-Conto			
b) Fisch-Anlage etc. in der				- Special-Reservefonds-Conto			
Mittellau 261,589 95				- Decretum-Conto			
Mälzerei-Neubau-Conto 639,628 59				- Unterstützungs-Conto			
				- Gährungs-Regional-Conto			
				- Dividenden-Conto (rückständige Dividenden- scheine) 1,146			
				- Prioritäts-Anleihe-Coupons-Conto			
				- Diverse Hauptbuch-Creditoren			
				- Gewinn- und Verlust-Conto			
				Vortrag vom Jahre 1894/95 2,550 03			
				Gewinn vom 1. October 1895 bis 30. Sep- tember 1896 705,670 09			
				708,220 12			
II. Inventar:				Gewinn-Vertheilung:			
- Maschinen-Conto (Brauerei) 55,522 23				Abbildungen:			
- Maschinen-Conto (Fisch-Anlage etc.) 46,028 84				- Immobilien-Conto . 6% von R. 1,048,673 55 62,920 41			
- Maschinen-Neubau-Conto (Mälzerei) 212,302 45				- Maschinen-Conto (Brauerei) . 20% " " 55,522 23			
- Eis- und Kühl-Anlagen-Conto 61,571 64				- Maschinen-Conto (Fisch-Anlage) . 20% " " 46,028 84			
- Rohmaterial-Conto 18,137 47				- Eis- u. Kühl-Anlagen- Conto . 50% " " 61,571 64			
- Roh-Conto I 39,098 81				- Bahngelände-Conto . 25% " " 18,137 47			
- Roh-Conto II 104,387 32				- Roh-Conto I . 2% " " 39,098 81			
- Gevann-Conto 6,923 71				- Roh-Conto II . 40% " " 104,387 32			
- Mobilien-Conto 6,849 62				- Gevann-Conto . 33 1/3% " " 6,923 71			
- Wagen-Conto 4,668 46				- Mobilien-Conto . 33 1/3% " " 6,849 62			
				- Wagen-Conto . 50% " " 4,668 46			
				Der verbleibende Reingewinn von R. 533,172 27			
				ab Hebertrag vom Jahre 1894/95 2,550 03			
				R. 535,722 24			
				wird zu vertheilen vorgeschlagen:			
				- Aufsichtsrath 5% 26,531 11			
				- Beamten-Pantlone 10% 53,062 22			
				- Special-Reservefonds-Conto 40,000 --			
				- Decretum-Conto 20,000 --			
				- Rückstandsausgleichs-Gehärgs-Institut 12,000 --			
				- Dividende 30% 389,000 --			
				- Vortrag auf neue Rechnung 2,578 91			
				708,220 12			
				1,330,431 01			
				1,330,431 01			
III. Vorräthe:				IV. Betriebsmittel:			
- Bier-Conto Culmbach 165,756 --				- Cassa-Conto Culmbach 11,225 28			
- Bier-Conto der Filialen 7,919 --				- Cassa-Conto der Filialen 8,777 29			
- Malz-Conto 37,051 --				- Roh-Conto 1,225 --			
- Gersten-Conto 53,573 10				- Roh-Conto 489,755 77			
- Hopfen-Conto 39,416 --				- Kasse-Conto 129,613 04			
- Besch- und Holz-Conto 10,738 --							
- Gevann-Unterhaltung-Conto 1,428 50							
- Rohen- und Holz-Conto 1,427 50							
- Rohholz-Conto 4,446 --							
- Betriebsmaterialien-Conto 1,601 --							
				581,576 38			
				V. Fonds:			
				- Effecten-Conto des Reservefonds 71,328 00			
				- Effecten-Conto des Reservefonds 73,700 --			
				- Wechsel-Conto 2,100 --			
				- Cautions-Effecten-Conto 17,248 85			
				168,177 45			
				VI. Aussehstände:			
				- Conto-Corrent-Conto 564,700 93			
				- Creditoren-Conto der Filialen 306,276 21			
				- Forderungen-Conto 1,189 16			
				- Diverse Hauptbuch-Debitoren 22,047 09			
				891,204 39			
				1,330,431 01			

Gewinn- und Verlust-Conto

vom 1. October 1895 bis 30. September 1896.

Soll.				Haben.			
An Geschäfts-Umsatzen-Conto 103,489 59				Ver Gewinn-Vortrag vom Jahre 1894/95 2,550 03			
- Steuern- und Versicherungs-Conto 20,011 08				- Bier-Conto 1,312,736 32			
- Betriebs-Umsatzen-Conto 192,590 69				- Allgemeines Renten-Conto 22,623 60			
- Gevann-Unterhaltungs-Conto 31,196 46				- Nicht-Ertrags-Conto 1,254 --			
- Malzsteuer-Conto 155,579 79							
- Reparaturen-Conto 37,674 63							
- Betriebsmaterialien-Conto 25,457 51							
- Prioritäts-Anleihe-Conto 52,500 --							
- Nürnberger Ausstellungs-Conto 3,553 15							
- Bilanz-Conto --							
- Vortrag vom Jahre 1894/95 2,550 03							
- Gewinn im Jahre 1895/96 705,670 09							
				708,220 12			
				1,330,431 95			
				1,330,431 95			

Culmbach, den 30. September 1896.

Der Vorstand der Ersten Culmbacher Actien-Exportbier-Brauerei.

Michael Taefner, Königl. Baum. Commerzienrath.
E. Schwerdtfeger, Monglowsky.

Dresdner Nachrichten, Seite 12, Dienstag, 29. Sept. 1896

Neuhelt!
Confetti-Bombe,
D. H.-G.-M. 40545,
Büch amäntler Süßweckbäckerei,
Stad 20 St. 2. B. W. 2.
empfehl
Otto Barthel, Kreuzstr. 17.

Visiten-Karten,

ausgeführt
in geschmackvollem, saub-
erem Buchdruck, auf
gestanuten, starkem
Karton,
**100 Stück 65 Pf. und
75 Pf.,**
bis 1 Mt. 75 Pf.
Die selben in der
neuen länglichen
Form
100 Stück von 1 Mt. an.

Bei Bestellung von
200 Stück in einer
Auflage gewähren wir
20% Rabatt.

J. Bargou Söhne,
Wilsdrufferstr. 54,
am Postplatz.

Spielkarten,
per Duzend 6, 7, 8 und 9 Mark,
empfehl
Julius Ranft Nachf.,
Inhaber: Paul Roeder,
Breitstr. 6, zunächst d. Seelstr.

Möbel,

Sophas,

Garnituren,

Matratzen,

Bettstellen,

Schlaf-Sophas,

Zihsler-Möbel,

Spiegel,

Stühle,

Restaurant

Möbel

in allen Preisen
empfehl zu
Ausstattungen
Neumarkt 13, I.,
neben dem Restaurant
„Bayerische Krone“,
Voigt,
Möbel-Fabrik.

Dogge, hellblau, 1 Jahr,
compirt, in gute Hände zu kaufen
a e f u d t. Offerten abzugeben
unter **„Dogge 555“** in die
Hll. Exped. d. Bl., an Poststraße 5.
Delgemälde
und andere Kunstfachen
sehr billig zu verkaufen
Bretschneiderstr. 2, I.

Akademie

für Zeichnen und Malen von Ernst O. Simonson,
Dresden, Lindenaustr. 41, am Lindenauplatz.
Beginn des neuen Kursus am 4. Jan. ar. Lehrkräfte: W. Vietichmann, F. Hochmann,
Doc. Th. Seemann, Otto Richter, C. Giffner, sowie E. O. Simonson.
Neu eingerichtet Abendkursus für Akt, für Damen und Herren in getrennten Ateliers,
Sprechstunden täglich von 3 bis 4 Uhr in der Akademie.

Regenschirme

für Herren und Damen.

Guter schwarzer Cloth	1.-	1.50,	2.-
Zanella, echtfarbig	2.-	2.50,	3.-
Reine Wolle	3.50,	4.-	4.50,
„double“	4.-	4.50,	5.-
Austria, echtfarbig	5.-	5.50,	6.-
mit guten Stöcken	6.50,	7.-	7.50,
Gloria mit Hohlgestell	7.50,	8.-	8.50,
„H. (echt Müller'scher)“	8.50,	9.-	9.50,
Imperial, sehr dauerhaft	10.-	11.-	12.-
das Beste	13.-	14.-	15.-
Stahlstöße mit Futural, grosse Auswahl	15.-	16.-	17.-
Englisches Fabrikat, mit den feinsten Stöcken	18.-	19.-	20.-
Kinderschirme	1.-	1.50,	2.-
	2.50,	3.-	3.50,

„Zum Pfau“, Robert Gaidetzka,
Dresden, Frauenstrasse 2.

Tanz-Unterricht,

Wilsdrufferstraße 29, 1. Etage.
Donnerstag den 7. Januar 1897 beginnt der letzte
Abend-Kursus, Mittwoch den 6. Januar ein Contre-
Kursus, Sonntag den 10. Januar der letzte Sonntag-
Kursus. Anmeldungen werden bis dahin entgegengenommen.
A. Heinstas.

Geheime

Seiden jeder Art, o. alle deren
Folgen, selbst hartnäckiger Nölle,
b. Männern u. Frauen, Schwäche,
Geschwüre, Drüsen, Wargen ulso.
Ganz. Gals. Blasenleiden,
Gautauschil., Nichten u. ganz veralt. Wunden, Weinschäden,
Kampfadereigen, Gollflus, Krebsart, ic. dicit gründl. d. solide Mit-
tel u. gnan, bew. sehr bequeme, Beschaf., langjähr. erfolg. Praxis.
Auch brieflich, briefl. schnell u. sicher! Sprech- auch Sonntag!
Dresden, Vorstadt Striesen, Altemannstr. 25, P. C. Brücklein.

Patente

seit 1877
Otto Wolff, Patent-Anwalt
DRESDEN, Pragerstrasse 10
Alte Trampoterstrasse
Marken- u. Muster-Schutz.
1 schöne Tisch-Garnitur,
habische Sophas, 2 gute
Matr. u. Bettst., neu, b. 3. b.
Zippoldstraße Nr. 3, 2.

„Invalidendank“

Seestr. 5, I.
Von jetzt ab nehmen wir, wie in früheren Jahren, Anmel-
dungen zur Vertheilung an einer
Ablösung von der Versendung
von Neujahrs-Karten
an. Alle, die sich durch einen kleinen Beitrag zu wohltätigen
Zwecken der Pflicht überheben wollen, zu Neujahr ungarichtete
Karten zu versenden, werden angelegentlich gebeten, sich daran
zu beteiligen.
Am 1. Januar 1897 werden, wie früher, im „Anzeiger“
und in den „Nachrichten“ die Namen der Beteiligten in Form
eines Glückwunsches in alphabetischer Reihenfolge ver-
öffentlicht und wird später über die Gesamtsumme der Bei-
träge amtlich.

Monopol-Cheviot.

Unsere bewährte Spezialität, solid und dauerhaft, be-
wiesen durch tägliche Anerkennungen aus allen Kreisen,
liefern wir in kh vorz. blau oder braun zum gebiegenes Anzuge
3 1/2 Meter Muster von diesen und
für **10 Mark.** anderen Vertextstoffen franco.
Wilkes & Cie., Textindustrie, Aachen Nr. 237.

!Blasebälge!

(taffelartige und Spitzbälgen) fertigt
Ernst Richter (früher Wilh. Dittrich),
Dresden, 6 große Plauenstraße 6.
II Gebrauchte, aber gute Balgen stets auf Lager.

Loose

zu der am 1. und 5. Januar stattfindenden Ziehung 1. Klasse
K. S. Landes-Lotterie in 1/2, 1/4, 1/8 und 1/16 empfiehl die
Kollektion von **R. M. Eras, Arenzstr. 19, 1. Et.**

Loose

Königl. Sächs.
Landes-Lotterie
bei **Theodor Timaeus,**
Wilsdruffer-Strasse Nr. 4, 1. Etage.